

Prof. Dr. Alfred Toth

Thematische Systeme als Teilsysteme von ontischen Systemträgern

1. In Toth (2015) wurde gezeigt, daß ein Trägerobjekt mit einem Objekt ein Paarobjekt mit iconischer Abbildung zwischen beiden Objekten eingehen kann gdw. das Objekt ein Randobjekt ist.



Rest. Scheitlinsbüchel,
Scheitlinsbüchelweg 10,
9011 St. Gallen
(Photo: Gil Huber)

Auch in diesem Fall ist es jedoch so, daß die Bierdeckel relativ zum Sockel ihres Halters adessiv aufgestapelt sind.

2. In stufigen Systemen, die mehr als ein thematisches System enthalten, können diese hingegen exessiv in jede Stufe eingebettet sein. Bei Restaurants handelt es sich meistens um das 1. und 2. Stockwerk oder um das 1. und n-te Stockwerk eines n-stufigen Systems. Im folgenden Beispiel befindet sich das Restaurant auf der 1. Stufe und die Panorama-Bar im Turm.



Rest. Urania und Panoramabar Jules Verne, Uraniastr. 7, 8001 Zürich

3. Eine ontische Besonderheit stellt daher das folgende Restaurant dar, das nur kurzzeitig, während der Schweizer Landesausstellung von 1939, in Zürich-Wollishofen stand. Es vereinigt sowohl die Eigenschaften des Falles 1 als auch des Falles 2, d.h. das Restaurant ist ein thematisches Randsystem, das zusammen mit einem athematischen Systemträger ein Paarobjekt bildet, so zwar, daß zwischen beiden eine iconische Abbildungsrelation besteht, und zwar ohne daß das Restaurant auf einem relativ zum Untergrund adessiven Podest ruht.



Turm-Restaurant, Landi, Zürich (1939)

Literatur

Toth, Alfred, Trägerobjekte als Teilobjekte von Paarobjekten. In: *Electronic Journal for Mathematical Semiotics* 2015

9.3.2015